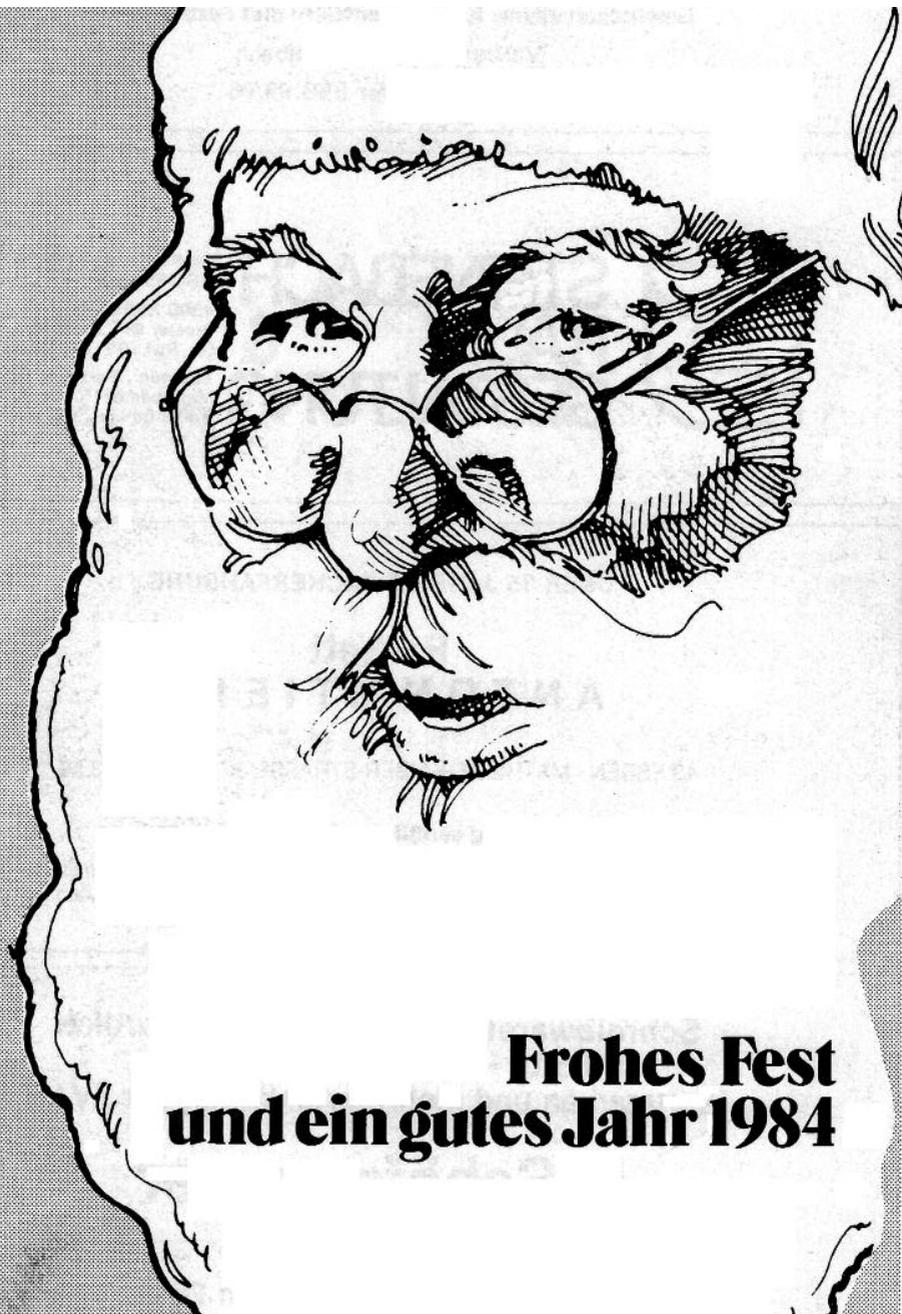




ESSENER SPORTGEMEINSCHAFT 99/06



**Frohes Fest
und ein gutes Jahr 1984**

Gaststätte „Jägersruh“

Inh. Rolf Mohnhaus

43 Essen, Steeler Straße 375, Telefon 28 51 65

Gesellschaftsräume für Familienfeiern und Festlichkeiten

Vollautomatische Kegelbahn

Verkehrslokal der ESG 99/06



**STEINEBACH
RAUM &
GESTALTUNG**

CHRISTIAN STEINEBACH
GROSS- & EINZELHANDEL

4300 ESSEN 1
Steeler Str. 246-250
Sa.-Ruf (02141) 28 3075

Tapeten · Farben · Teppiche
Malerbedarf
Bodenbeläge · Gardinen

ÜBER 35 JÄHRIGE FACHERFAHRUNG

**Parkett
ANTON STIENE**

43 ESSEN · MATHILDE-KAISER-STRASSE 33 · TEL. 28 63 59

Ausführung sämtlicher Parkettarbeiten:

Neuverlegung. Verlegung auf alle alten Fußböden, Reparaturen,
abschleifen und versiegeln von alten Böden sowie Treppenstufen.

Schreibwaren · Tabak · Geschenkartikel
Lotto · Toto · Glücksreisen
Wertmarken und Streifenkarten der EVAG

E. Schäfermeyer

Essen-Huttrop

Steeler Straße 426 · Fernsprecher 27 71 23

Impressum

Essener Sportgemeinschaft 99/06 e.V.

Vereinsanschrift:
Essener Sport-Gemeinschaft 99/06 e.V.
Postfach 10 10 03, 4300 Essen 1

Geschäftsstelle:
Engelsbecke 6a, Tel. 28 25 00

geöffnet: Montag und Donnerstag von
17.00 – 18.30 Uhr

Konten der ESG 99/06 e.V.
Deutsche Bank Essen: Nr. 733/5540
Postscheckamt Essen: Nr. 161614-439

Abteilungen:
Badminton, Fußball, Gymnastik, Handball,
Hockey, Jedermann, Leichtathletik,
Tennis, Tischtennis, Turnen, Volleyball

Präsident: Paul Leichsenring

Vize-Präsident: Dr. Reinhard Behlke

Präsidium:
E. Castro, G. Gruner, R. Müller, P. Reuschen-
bach MdB, G. Sänger, H. Schrock,
Dr. H. J. Schröter (Vereinsjugendwart), W. Schulz
K. Spiegel

Verantwortlich für die einzelnen Berichte ist
der Unterzeichner.

Herausgegeben von der ESG 99/06 e.V.

Kontaktadresse für Anzeigen und Beiträge:
Werbegrafik B. Mäuser, Emilienstr. 4,
4300 Essen 1, Ruf 77 70 80

Annahmeschluß für Beiträge und Anzeigen:
11. November 1983

Vereinslokal:
"Hubertusburg", E. Stender, 4300 Essen 1,
Steeler Straße 444, Tel. 26 27 23

Inhalt

Seite



Vorstand _____ 2



Gymnastik _____ 3



Tennis _____ 5



Handball _____ 7



Volleyball _____ 12



Fußball _____ 14



Tischtennis _____ 17



Ich wünsche allen Mitgliedern, Freunden und
Gönnern der Essener Sportgemeinschaft
99/06 ein gesegnetes, friedliches und harmo-
nisches Weihnachtsfest.

Das Jahr 1984 wird uns alle schwer prüfen
und belasten, auch unseren Verein. Ich wün-

sche Ihnen für 1984 Gesundheit, innere Stär-
ke, Glück und Zufriedenheit.

Wir können nunmehr alle beweisen, daß wir
mit und in einer „Gemeinschaft“ leben.

Allen ein herzliches Glückauf für 1984!
Präsident Paul Leichsenring

Eine dringende Bitte zur Finanzlage des Vereins!

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden, liebe Eltern unserer Kinder, Schüler und Jugendlichen.

Die Beitragszahlungen und der Beitragsbestand sind die sicherste Grundlage für die Existenz eines Vereins.

Wir haben bei Erscheinen dieser Vereinszeitung wiederum über 250 Mitglieder, die ihren Beitrag noch nicht bezahlt haben, und dies betrifft - wohlgemerkt - nur das 3. Quartal!!! So kann und darf es nicht weitergehen.

Wir zahlen jeden Monat ca. 2.200,- bis 2.500,- DM Übungsleitergelder für eine große Abteilung, jeden Monat 500,- DM Geschäftskosten, d.h. Geschäftsstellenleiter, Miete und Strom, vierteljährlich ca. 200,- bis 250,- DM Porto für Mahnwesen!!! Jährlich müssen wir sofort zu Anfang des Jahres 4.000,- DM für die LSB-Sportzeitung plus Verbandsabgaben und Sporthilfe zahlen.

Wir erhielten vom Landessportbund für Übungsleiter gegenüber dem Vorjahr 150 % weniger, und zwar erst im Oktober d.J.

Der Verein steht an der äußersten Grenze der Belastbarkeit und mußte auch schon erstmalig in der Vereinsgeschichte die Konten überziehen.

Ihre Kinder, Schüler und Jugendlichen und auch Sie selbst wollen Sport betreiben, und wir glauben, daß wir Ihnen hierfür gute Voraussetzungen bieten. Aber das können wir nicht mehr, wenn Sie weiterhin so säumig zahlen.

Unsere herzliche, dringende Bitte geht dahin:

1. Zahlen Sie umgehend Ihren Rückstand, und
2. zahlen Sie für 1984 bitte möglichst in der 1. Januar-Woche Ihren Beitrag, wenn es geht möglichst für ein halbes Jahr.

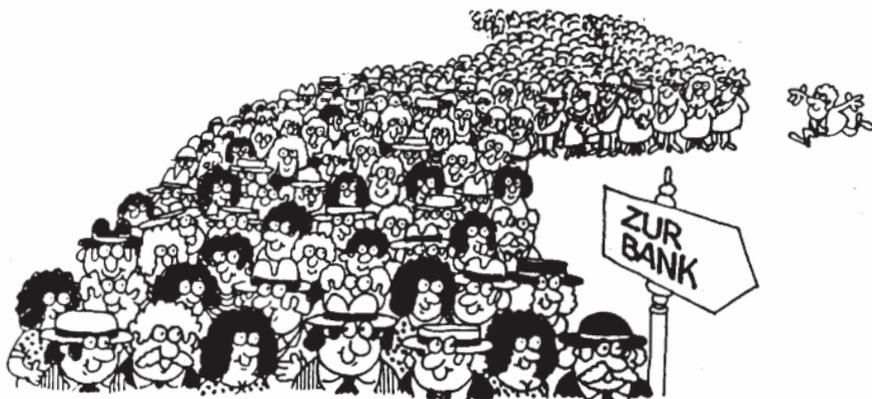
Wie erwähnt, müssen wir alle Verbandsabgaben usw. Anfang des Jahres bezahlen, erhalten aber erst gegen Ende des Jahres unser LSB-Geld.

Wir erwarten Ihre Unterstützung und nun:

Nix wie hin zur Bank,
vielen Dank.

Paul Leichsenring
Präsident

Wolfgang Schulz
Schatzmeister





Gymnastik

Einladung

Sehr geehrte Sportkameradinnen!
Sehr geehrte Sportkameraden!

Zur **Jahreshauptversammlung der Gymnastikabteilung** lädt der Abteilungs-Vorstand recht herzlich am Montag, den 19. März 1984 ein. Beginn 19.30 h in der Gaststätte Hubertusburg, Steeler Str. 444.

Tagesordnung

- 1.) Begrüßung
- 2.) Genehmigung der Tagesordnung
- 3.) Wahl des Protokollführers
- 4.) a - Entlastung des Vorstandes
b - Neuwahl des Vorstandes
- 5.) Abteilungsinternes
- 6.) Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich bis zum 12.03.1984 beim Abteilungs-Vorstand vorliegen.

Ich würde mich freuen, viele Mitglieder begrüßen zu können und verbleibe

mit sportlichem Gruß

Helga Czarnietzki
- 1. Vorsitzende -

KARL-HEINZ KNAPP

Schreibwaren · Zeitschriften

Weine · Süßwaren

Lotto + Toto

Eduscho

Tabakwaren · Glücks-Reisen

Schwanenbuschstraße 177
4300 ESSEN 1
Telefon (0201) 28 38 48

Gaststätte Hubertusburg

E. Stender · Essen · Steeler Straße 444 · Ruf 281723

Gepflegte Getränke

Im Ausschank u. a.:

Vereinslokal
der ESG 99/06



Krombacher
Pils mit Felsquellenwasser
gebraut



Gymnastik/Turnen-Jugend

Am 27.10.1983 wurde satzungsgemäß ein neuer **Fachjugendausschuß** der Gymnastikabteilung gewählt.

Gewählt worden sind:

Michael Lange (Vorsitzender)

Silvia Biallaß-Lange

Babette Diedrich

Eva Schürmann

Julia Diedrich

Nicole Berners

Kontaktadresse: M. Lange,
Bergerhauser Str. 1, 4300 Essen 1

Tel.: 0201/262671

Hallensportfest

Unser Hallensportfest wurde in diesem Jahr an zwei verschiedenen Tagen durchgeführt. Die zweite und dritte Altersgruppe turnte am 21.10.1983 in der Elsa-Brändström-Schule. Es traten insgesamt 21 Mädchen in beiden Altersgruppen an; die gezeigten Übungen waren durchaus sehenswert, da die Mädchen ab 13 Jahren Kürübungen, ausgearbeitet hatten, die vorgegebene obligatorische Übungsteile enthalten mußten.

2. AG (Jahrgang 1971 - 1973)

1. Stefanie Klebisch
Keiko Schmolke
2. Sandra Klatt
3. Julia Geisen

3. AG (ab Jahrgang 1970)

1. Nicole Berners
2. Claudia Langkau
3. Claudia Vietz

Eine Woche später, am 28.10.1983, starteten dann die Kleinsten. Die erste Altersgruppe (5 - 9 Jahre) war mit 49 Teilnehmern erfahrungsgemäß die stärkste. Da die Kinder ihre Eltern und Geschwister mitgebracht hatten, waren an diesem Tage ca. 120 Personen in der Turnhalle versammelt. Der Wettkampf wurde durch Schauführungen der Sieger der 2. und 3. AG aufgelockert und war, in der Gesamtheit betrachtet, ein Erfolg.

1. AG Mädchen

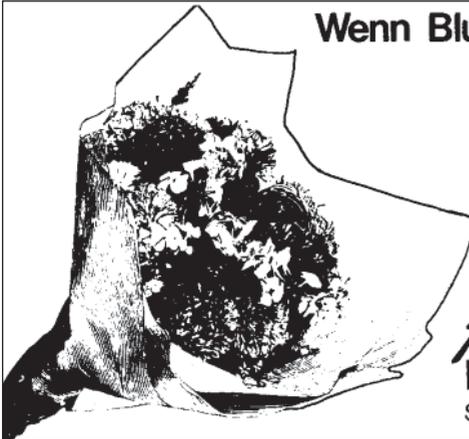
1. Anke Ottmann
2. Verena Heidbrink
3. Sonja Kretschmer

1. AG Jungen

1. Martin Eickhoff
2. Ingo Kleinhietpaß
3. Christoph Limbach

ESG'ler! Berücksichtigt beim Einkauf unsere Inserenten.

Wenn Blumen, dann...



BLUMENHAUS
Armin Arntzen
Das Haus der großen Auswahl
Stoppenberger Str. 9 · 4300 Essen 1 · Tel. 32 10 88



Tennis

ESG-Jugend stellt Turniersieger

Fangen wir mit dem erfreulichsten an: Wir können einen Turniersieg melden: Vasco Strauß gewann in seiner Altersgruppe ein Tennisturnier, das sich von Mai - Sept. über die ganze Saison erstreckte. Es waren ca. 10 Vereine aus Essen und Bottrop beteiligt. Da alle diese Vereine nur ihre besten Jugendlichen melden, ist dies ein schöner Erfolg. Vasco Strauß holte sich den THEO-GOLDSCHMIDT-POKAL 1983. Hierüber freut sich die ganze Tennisabteilung der ESG und sagt herzlichen Glückwunsch. Der schöne Zinnteller mit Namens-Gravur hängt 1 Jahr lang in unserem Clubhaus.

Unser **Jugendturnier** im Juli fand - wie immer - bei strahlendem Sonnenschein statt, während die Jugendclubmeisterschaften -wie immer - im Sept. 83 bei schlechtem Wetter durchgezogen werden mußten. Bei den Mädchen gab es im Endspiel eine neue Siegerin: Kirsten Bodemann gewann nach span-

nendem Kampf 4:6/7:5/6:2 gegen Bettina Schlüter. Bei den Jungen gewann Christian Holtmann den Titel zum dritten Mal hintereinander. Er schlug im Endspiel Peter Ballwieser mit 6:0/6:4. Allen herzlichen Glückwunsch!

Bei den **Bezirkseinzelmeisterschaften** nach den Sommerferien konnten wir schöne persönliche Erfolge einzelner Spieler erleben. Am weitesten kam Vasco Strauß mit 3 Siegen hintereinander.

Inzwischen haben sich in die **Ranglisten** der Damen und Herren 6 Jugendliche eingefordert, und es steht für 1984 bereits fest, daß 2 Mädchen und 3 Jungen fest in Erwachsenen-Mannschaften Medenspiele bestreiten. Wir haben also in 1984 Anschluß an die Spielstärke der Erwachsenen geschafft. Ein langer Weg und ein Dankeschön des Jugendwarts für die Unterstützung durch den TA-Vorstand, den Sportwart, das Präsidium und die Eltern.





Tennis

Beim **Wintertraining** in der Halle haben wir eine neue Konzeption: 7 Jugendliche spielen jede Woche mit Spielern der 1. und 2. Herrenmannschaften, um Kondition und Spielstärke zu verbessern. Insgesamt trainieren 35 Jugendliche in der Halle, so daß der Jugendwart in 1984 hoffentlich nur spielfreudige, nette und eifrige Jugendliche um sich versammeln kann.

Teja Holtmann

Schöne Bescherung

Der Sportwart des Bezirks V (Groß Essen) hatte im Herbst dieses Jahres alle Vereine und ihre Sportwarte eingeladen, Meldungen zwecks Nominierung für eine Senioren II-Mannschaft (über 55 Jahre) vornehmen zu wollen.

Der Meldetermin im Oktober d.J. wurde von folgenden Vereinen bzw. Tennis-Abteilungen genutzt:

BW Bottrop
 BW Kettwig
 Etuf
 Grün - Weiß
 Stoppenberg
 TC Volkswald

In der vorgenannten Zusammensetzung der Vereine, die 1984 mit dem Spielbetrieb beginnen, fehlt die TA der ESG 99/06.

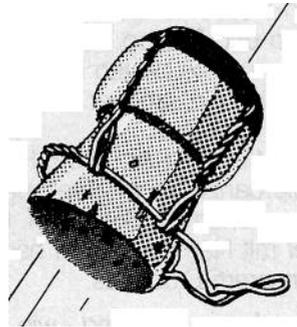
Eine Initiative der betreffenden Senioren über 55, die zahlenmäßig relativ stark in der TA vertreten sind, hatte bereits im Juli d.J. die Teilnahme 1984 vorgeschlagen - unter Berücksichtigung der nun einmal vorhandenen Altersstruktur, der Platzkapazität und des Austragungszeitmodus sowie weiterer TA-spezifischer Gesichtspunkte.

Zu unserem Bedauern wurde den Vorstellungen der Senioren nicht entsprochen!

Die Kompromissfähigkeit von Sportkameraden, die eine Sportart gemeinsam betreiben, sollte in keinem Fall durch eher einsame Entscheidungen beeinträchtigt werden!

Allen Tennissportlern der TA - seien sie nun aktiv oder passiv - ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten, gesunden Start in das (Orwell-) Jahr 1984.

Dr. B.



Gaststätte

„Zum Siepen“

Hans Koopmann

Engelsbecke
 4300 Essen 1
 Telefon 28 78 29



VELTINS

+ Stern Biere

Verkehrslokal der ESG 99/06



Handball

Handball-Kreispokal: **ESG ist Hecht im Karpfenteich**

Der Handball-Kreispokal geht in die entscheidende Phase. Am Samstag werden in den Begegnungen HSG Am Hallo – TV Cronenberg (19 Uhr) und ESG 99/06 – SG Übrühr (17.45 Uhr) die beiden Mannschaften ermittelt, die im Halbfinale auf die bereits qualifizierten Oberligisten Tusem II und SC Phönix treffen.

1. Männermannschaft

ESG 99/06 schaltet Landesligisten HSV Frintrop im Pokal aus!

An gleicher Stelle schrieb Peter Thiele über Überraschendes im Pokal. Jetzt muß man schon von einer kleinen Sensation reden. Am 12.11.1983 wurde im Pokal der Landesligist HSV Frintrop ausgeschaltet. 23 : 20 hieß es am Ende einer spannenden Begegnung für unsere Mannschaft. Es wurde überragend gekämpft und clever gespielt, so daß der Sieg am Ende verdient war. Es war eine Freude zu sehen wie Mathias Schulte den HSV-Torwart bei mehreren 7-Meter-Würfen überlistete.

Im Pokal also Klasse. In der Meisterschaftsrunde sieht es aber nicht so gut aus. Mit 6 : 8 Punkten stehen wir auf einem mittleren Tabellenplatz. Wenn die Mannschaft in der Meisterschaftsrunde genau so kämpfen würde wie bei den Pokal-Spielen wäre ein besserer Tabellenplatz sicher. Vor allem kann nicht geduldet werden, wenn Spieler unentschuldig einem Spiel fernbleiben. Wenn man verhindert ist genügt ein Telefonat mit unserem Trainer Bruno Reiter. Ich will hoffen, daß durch den Erfolg im Pokal die Moral der

Mannschaft sich gefestigt hat. Unser nächste Pokalgegner ist der Verbandsligist SG Übrühr. Eine starke Herausforderung an unsere Mannschaft.

ESG 99/06 wirft HSV Frintrop raus

Handball-Pokal: SG Übrühr klar

Das war kein Tag für Favoriten. In der 3. Runde des Handball-Kreis Pokals bestätigte nur SG Übrühr mit einem 38:20 gegen TV Rellinghausen seine Überlegenheit. Für die Sensation sorgte ESG 99/06, die nach dem Sieg gegen Altendorf 09 nun auch den Landesligisten HSV Frintrop mit 23:20 aus dem Rennen warf. Mathias Schulte erzielte dabei neun Tore gegen den desolaten HSV. Schwierigkeiten hatten auch HSG Am Hallo gegen Tura 86 und Verbandsligist TV Cronenberg gegen SuS Haarzopf. Sie kamen nach richtigen Zittersiegen in die nächste Runde.

Handball-Kreispokal:

Halbfinale mit Außenseiter HSG Übrühr hatte viel Mühe mit ESG

Das Halbfinale im Handball-Kreispokal ist komplett. SG Übrühr qualifizierte sich in der 4. Runde durch einen mühevollen 17:14-Sieg über den Favoritenschreck ESG 99/06. Die HSG Am Hallo brachte das Kunststück fertig, den Verbandsligisten TV Cronenberg mit 22:21 auszuschalten. Am 4./5. Februar kämpften damit HSG Am Hallo – Tusem II und SG Übrühr – SC Phönix um den Einzug ins Stadtpokalendspiel.

ESG 99/06 – SG Übrühr

14:17 (7:9). Hallenligist ESG, der bereits die Favoriten Altendorf 09 und HSV Frintrop ausschaltete, machte auch dem Verbandsligisten Übrühr das Leben schwer. „David“ führte 3:1, geriet jedoch mit 4:7 in Rückstand und war beim 12:17 endgültig geschlagen. Übrühr

spielte ohne Heuer und Schäfer und trat nur mit einem Auswechselspieler an. Peter Luher, der seiner Ansicht nach zu wenig zum Einsatz kam, meldete sich ab.

Tore für Übrühr: Weise (6), Lepper (3), Eller, Bethan, M. Katz, U. Clodt (je 2); **für ESG:** Laqua (5), Schulte, Reiter (je 3), Thiele, Reichelt, Skolarski (je 1).

WERBEARTIKEL-
SONDER-
ENTWICKLUNGEN
WERBEARTIKEL-
NEUHEITEN
VERKAUFS-
FÖRDERUNG

Vom Streuartikel
bis zum hochwertigen
Geschenk
Exklusive
Markenvertretungen

Uwe Neimann

Werbeartikel-Repräsentanz

Herderstraße 68 · 4000 Düsseldorf 1
Telefon (02 11) 66 61 39 · Telex 8 588 773 neima d



Handball

2. Männermannschaft

Hier läuft es in der I. Hallenklasse hervorragend. Mit 12 : 2 Punkten vorderer Tabellenplatz. Hier vor allem Dank an Johannes Skolarski und Bruno Reiter, die die 1. Mannschaft bei dem letzten Pokalspiel entscheidend verstärkt haben.

A.Rang

Damen-Handball

Die Saison nach 7 Spielen

Trotz einer völlig ungenügenden Saisonvorbereitung, zweimal Training vor dem ersten Meisterschaftsspiel, gelang es der Mannschaft mit 10:4 Punkten in die Meisterschaftsrunde zu starten. Vorausgegangen war eine 6:11 Niederlage im Pokalspiel gegen die SG Übrerruhr, wobei es uns hier nicht gelang, in der 2. Halbzeit gegen den Gästetorwart ein Tor zu erzielen. Zum Auftakt hatten wir den Gruppenfavoriten SG Langenberg zum Gegner. Obwohl ohne Auswechselspieler antretend und auf einige Spielerinnen verzichtend, konnten wir bis zur 40. Minute mit 9:3 in Führung gehen. In den letzten 20 Minuten ließ die Kondition nach, bei der „optimalen“ Vorbereitung kein Wunder, und wir verloren noch 9:13.

Im zweiten Spiel wurde die MTG Horst leicht mit 13:5 geschlagen, wobei eine höhere Torausbeute versäumt wurde.

Nächster Gegner war EK. SPFR. Bottrop, gegen die wir in der letzten Saison beide Spiele mit einem Tor Unterschied verloren hatten. Diesmal konnten wir den Spieß umdrehen und nach einigen Zitterminuten zum Schluß mit 12:11 gewinnen.

Das nächste Auswärtsspiel gewannen wir aufgrund einer starken Deckungsleistung in der 2. Halbzeit (nur ein Gegentor) gegen TV Styrum mit 11:8.

Dafür erwischte es uns im nächsten Spiel gegen den Tabellenzweiten TUS Homberg. In einem immer ausgeglichenen Spiel wurde es zum Schluß dramatisch, als die beiden katastrophalen Schiedsrichter 2 Sekunden vor Schluß auf Siebenmeter für Homberg erkannten und wir das Spiel mit 11:12 verloren.

Dies war bereits im Lokalspiel gegen TV Kettwig vergessen, die wir dank einer guten ersten Halbzeit mit 16:12 schlagen konnten. Somit belegen wir nach 7 Spielen mit 10:4 Punkten und 92:65 Toren den 3. Tabellenplatz.

Kritisch anzumerken ist, daß wir weder an den Trainingsabenden noch bei den Saisonspielen bisher auch nur ein einziges Mal komplett angetreten sind. Bedingt durch den beruflichen Dienst einiger Spielerinnen am Wochenende wird dies verständlich. Allerdings sollten private Gründe für Absagen, wenn sie nicht dringend sind, in der Zukunft kein Hinderungsgrund sein.

Wie sehr ein solcher Zustand leistungsmindernd sein kann, zeigt die Tatsache, daß sich die Mannschaft erst im Laufe der Saison steigern und verbessern konnte.

Positiv hervorgehoben werden muß die Einstellung der Mannschaft in den bisherigen Spielen. Es wird kein Spiel verloren gegeben und bis zum Umfallen gekämpft. Im Moment liegt die Stärke der Mannschaft in der Deckung und besonders erfreulich ist, daß die Hälfte der Tore durch Gegenstöße erzielt wird.

In spielerischer Hinsicht muß das Angriffsspiel weiter verbessert werden. Fortschritte sind hier erkennbar. Trotzdem müssen die technischen Grundfertigkeiten weiterhin intensiv geschult werden. Ziel dieser Saison sollte es sein, weiter oben mitzuspielen.

Dieses kann mit der jetzigen Mannschaft erreicht werden. Hoffen wir auch auf Ausrutscher der beiden führenden Mannschaften.



Handball

Nachdem ich in der vorletzten Ausgabe bereits die Zuschauermisere bei den Heimspielen angesprochen habe (was sich auf alle Senioren/innen-Mannschaften bezieht), kann man feststellen, daß sich in dieser Hinsicht überhaupt nichts geändert hat. Anscheinend haben die Seniorenmannschaften insgesamt nur 10 Anhänger. Welch ein Interesse bei knapp 200 Handballmitgliedern!!

B. Vatter

II. Frauenmannschaft

Tatsächlich, es gibt sie wieder!!!

Dank Waltraud Rangs Idee und Initiative, sind alle „Alten“ wieder hinter dem Ofen vorgelockt worden. Viel Überredungskunst war allerdings nicht nötig, alleine die Idee und die tatkräftige Durchführung fehlte, auch Spielerinnen zu motivieren, die zum Teil 10 Jahre nicht gespielt hatten.

Heute nach Beginn der Saison, spielt diese Mannschaft, außer mit viel Spaß, auch mit gutem Erfolg, denn sogar nach 5 Spielen in der I. Hallenklasse ist sie noch ungeschlagen.

Gegen Essen - West erreichte die II. Mannschaft sogar ein Unentschieden, mit insgesamt 6 Spielerinnen, ohne die reguläre Torhüterin.

Zu wünschen bliebe eigentlich nur noch, daß weiterhin so gekämpft wird und das Wichtig-

ste nicht verlorengeht, nämlich, der SPASS AM SPIEL.

H. Krampe

Handball-Jugend

C - Jugend in der Verbandsliga

Licht und Schatten wechseln bei der männlichen C - Jugend (12 - 14 Jahre), die in dieser Saison in der höchsten HVN - Liga, der Verbandsliga, spielt. Nach zwei Niederlagen zum Auftakt der Saison (14 : 25 gegen Haan und 13 : 19 in Wipperfürth) wurde dann im Heimspiel gegen den TV Herbeck nach klarer 6 - Tore Führung in der zweiten Halbzeit noch fast der erste Sieg „verschenkt“ und erst zehn Sekunden vor Schluß das 19 : 18 Endergebnis sichergestellt. In diesem Spiel glänzte vor allem der Angriff, in dem die Jungen durch gutes Mannschaftsspiel erfreuten. Der darauffolgenden Niederlage nach völlig verkorkstem Spiel in Neuss (16 : 25) folgte dann ein sicherer 19 : 13 Sieg im Heimspiel gegen Tura Dümpten. Man muß den derzeitigen Punktstand (4:6) schon als Erfolg werten, da wir trotz des Wissens um die Spielstärke der anderen Mannschaften in der Liga den Sprung ins kalte Wasser gewagt haben.

Es fehlt allerdings noch an Kontinuität, die sich aber hoffentlich mit wachsender Erfahrung und Cleverness einstellen wird.

Ulrich Murach

Natürlich reparieren wir auch Schmuck und Uhren!
Unsere Fachwerkstatt zeichnet sich gerade durch
sorgfältigste Ausführung aller Reparaturen aus.

Zuwelen und Goldschmuck
 aus eigener Werkstatt mit besonderer
 Note immer in unserem Schaufenster
 zu sehen.



43 ESSEN · Steeler Straße 256 · Telefon 28 79 09

Goldschmiedemeister



ABSCHLEPP- DIENST

H+W Obermann



Frohnhauser Weg · Güterbahnhof
(Nähe RRZ und TÜV)
4330 Mülheim/Ruhr -Heißen

☎ (02 08) 49 01 43

Kfz-Meisterbetrieb

- ➔ **Autoverwertung**
- ➔ **An- und Verkauf von Gebrauchtwagen**
- ➔ **Karosseriebau**
- ➔ **Glasdach-Soforteinbau**
- ➔ **Motoren · Achsen · Getriebe**
- Blechteile aus neuwertigen Unfallwagen**

Nach Startschwierigkeiten (zu wenig Spieler) hat auch die **männliche C 2** ihren Spielbetrieb aufgenommen und hat ein ausgeglichenes Punktekonto.

Die **A-Jugend** steht in der Tabelle an dritter Stelle. Das ist besonders erfreulich, da 6 Spieler noch B-Jugend sind.

Die **D-Jugend** hat erst 3 Minuspunkte und ein Torverhältnis von 113 : 32 und ist trotzdem nur Dritter. Hervorragend in dieser Mannschaft ist der Torwart Alf Bruchhaus.

Die **C-Mädchen** haben 3 Spiele gemacht, 6:0 Punkte und 44:7 Tore. Sie streben öffentlich mit Erfolg die Kreismeisterschaft an. Über die **weibl. B-Jugend** sollte man am besten schweigen. Trotz einiger Talente und großer Mühe der Trainerin Bettina Hauner-

land, ist bei ihnen kein Sieg möglich.

Die **weibl. A 1** spielt wieder in der Verbandsliga (höchste Spielklasse). Sie konnte letzte Saison schon Erfahrung sammeln, deshalb sind die Niederlagen nicht mehr so hoch, und ein Spiel gegen Phönix Bocholt endete 14 : 14. Ich glaube doch, da ist noch einiges drin.

Die **A 2** hatte zu Beginn zu wenig Spielerinnen. Doch jetzt ist nach eifrigem Bemühen „Neue“ zu werben diese Lücke geschlossen.

Mit 12 Mannschaften in der Gruppe haben die Mädchen mit 22 Spielen die härteste Saison vor sich.

W. Rang



Volleyball

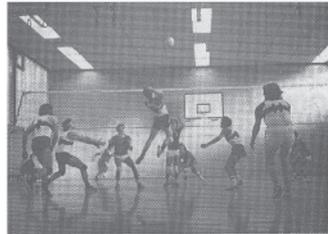
Ein Spieltag der Damen- und Herrenmannschaft - beim Spiel getrennt - in den Bildern gemixt -

Wir begrüßen den Gegner, die Schiedsrichter und die Zuschauer - mit einer einfachen Rolle vorwärts



Ball - vom Annahmehaggar auf dem Weg zum Stellspieler

der Stellspieler pritscht den Ball zum günstig positionierten Angreifer



Angriff über die Position 3 und Angriffssicherung



die Angst des Zuspielers beim Aufsteiger



die Bank



hopp,hopp,hopp

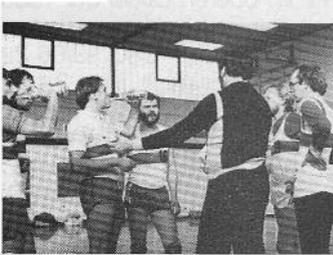


Volleyball

zum Netz
zum Netz



Gag durch die Mit-
te - ein erlaubter
Kopfball über das
2,43 m hohe Netz



Auszeit und
Erfrischung



Auszeit und
taktische Tips



erfolgreicher
Block



Gratulation und
Aufmunterung

das Schubduahh-
Ballett



„das Spiel ist aus -
wir gehn' nach
Haus“



Fußball

„Frischzellenkur“ wirkte bei der ESG Wunder

Aufschwung führte an die Spitze

Nach 10 Spieltagen stehen die beiden Seniorenmannschaften so gut wie schon lange nicht mehr da:

Die **I. Mannschaft** führt mit 17:3 Pkt. vor FC Heisingen mit 16:4 Pkt. und SV Burgaltendorf mit 15:5 Pkt. die Tabelle der Kreisliga, Gruppe 2, an.

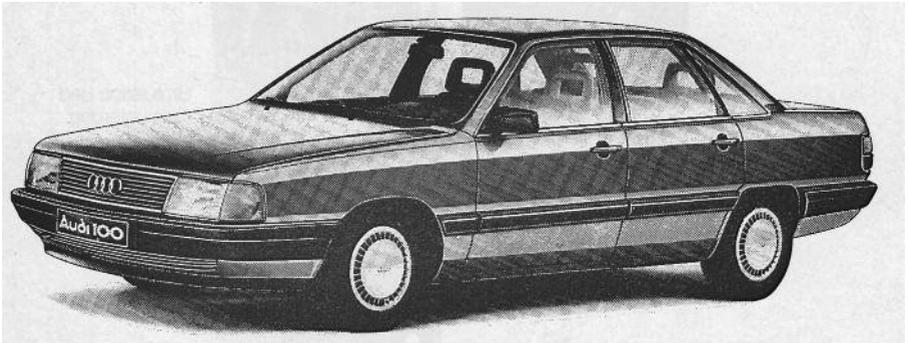
Hier die Ergebnisse nach dem 5. Spieltag:

ESV 10/21 - ESG 99/06 2:3
ESG 99/06 - SV Heidhausen 3:1
Preußen Steele - ESG 99/06 0:4
ESG 99/06 - DJK Heisingen 5:1
SC Rüttscheid - ESG 99/06 1:7

Auch unsere **II. Mannschaft** steht mit 13:7 Pkt. im oberen Drittel der Tabelle. Die weiteren Ergebnisse nach dem 5. Spieltag:

Teut. Überrauch - ESG 99/06 2:1
ESG 99/06 - Winfr. Kray 3:1
SC Steele 03/20 - ESG 99/06 0:0
ESG 99/06 - SV Burgaltendorf 3:1
SV Kupferdreh - ESG 99/06 1:1
Vorstand und Trainer, die ESG-Fans (einschl. der Fußball-Damen) und alle Freunde wünschen den Mannschaften weiterhin viel Erfolg!
H.-J. Willemsen

Wir sind auf Audi eingestellt.



Ihr V.A.G Partner für Volkswagen und Audi



auto **KELLER**essen

Rellinghauser Str. 395 Telefon (02 01) 2 58 37

Fußball-Jugend

Erfolge in den höchsten Klassen sind schwer!

Nach einem Drittel der Spielzeit 83/84 zeigt sich klar und samstags und sonntags sichtbar, wie schwer kleine Erfolge in der Niederrheinliga zu erkämpfen sind!

Beide Mannschaften der Niederrheinliga, unsere CI- und BI-Jugend, kämpfen in jedem Spiel um Punkte gegen den Abstieg. Sie stehen mit jeweils 5 Pluspunkten auf dem drittletzten Tabellenplatz.

Alle anderen Mannschaften behaupten sich in ihren Gruppen und spielen mit um die Tabellenspitze.

Im Stadtpokal stehen nach einem bzw. zwei Spieltagen noch unsere A-Jgd., B-Jgd., C-Jgd., D-Jgd. und F-Jgd.

Hier die bisherigen Ergebnisse:

A-Jugend:

ESG 99/06 - DJK Kray 09 5:0
Fort. Bredeneu - ESG 99/06 0:2

B-Jugend:

ESG 99/06 - FSV Kettwig 3:0
ESG 99/06 - FR-Sales-Haus 2:0

C-Jugend:

ESG 99/06 - Borussia Byfang 6:0

D-Jugend:

ESG 99/06 - Steele 09 6:0

F-Jugend:

ESG 99/06 - SC Rüttscheid 4:0

Für den weiteren Verlauf in der Meisterschaft und im Pokal allen Mannschaften viel Erfolg!

H.-J. Willemsen



Nachruf

Die bereits gelichteten Reihen der Alt-Rheinländer haben erneut einen der Ihren verloren.

Die Fußballer trauern um

Erich Gellisch

6.5.1911 — 3.10.1983

Der Verstorbene hatte schon früh zum Fußballsport gefunden - und das waren jene Jahre als die Fußballer noch selber die Torstangen zum Fußballplatz tragen mußten - von Sportförderung bzw. -Hilfe war da nicht die Rede.

Erich Gellisch spielte eine hervorragende Rolle in der Position, die man heute als „Mittelfeld“ bezeichnet. Nachdem die NS-Machthaber den Arbeitersportverein FC Rheinland 06 1933 existenzlos gemacht hatten, konnte er den ESV 99 bis zum Kriegsbeginn verstärken.

Nach 1945 wirkte er wieder im Kreis der Rheinländer - zuerst im FC, dann im BTLV Rheinland 06 und der Fußball-Abteilung.

Er begleitete die Mannschaft und ließ es sich nicht nehmen, auch die Spiele der ESG bis zuletzt zu verfolgen.

Viele Kameraden begleiteten ihn auf seinem letzten Weg.

Die Fußballer werden ihn nicht vergessen.

Dr. B.

Warsteiner Stuben

Der gemütliche Treffpunkt

am

Wasserturm

Gesellschaftszimmer - erstklassige Küche



Inh. Richard Winter

Steeler Str. 183 Tel. 28 24 91



Tischtennis

www.sportverein-essen.de

Nach sechs Spieltagen können wir sagen, daß die erreichten Leistungen und Tabellenstände durchaus im Rahmen des Erwarteten liegen.

Die **1. Herren** belegt zur Zeit den 5. Tabellenplatz in der Bezirksklasse mit 10:4 Punkten, wobei aber bemerkt werden muß, daß die ersten fünf noch gegeneinander spielen. Egal wie diese Spiele ausgehen, der Klassenerhalt dürfte allemal gesichert sein. Der Blick geht ins obere Mittelfeld.

Die **2. Herren** hat es in der höheren Spielklasse erwartungsgemäß etwas schwer. Bisher reichten die Leistungen zu einem ausgeglicheneren Punktekonto. Eben so dürften Aufwärtstendenzen zu erwarten sein.

Die **3. Herren** erfüllt bisher die Erwartungen und führt ohne Verlustpunkt die Tabelle an. Von der Spielstärke her, müßte der Platz gehalten werden können.

Die **4. und 5. Herren** stehen mit ausgeglichenem Punktekonto auf einem Mittelplatz und spielen im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Die 5. Herren bedauert, daß K. Janßen und W. Steins nunmehr in höheren Mannschaften spielen, da sichere Punkte jetzt fehlen.

Die Jugend startete mit einer Jugend- und zwei Schülermannschaften. Nach dem Umbruch innerhalb der **Jugend** in den letzten Monaten formierte sich endlich eine ausgeglichene Mannschaft, die jetzt nach neun sieglosen Monaten gegen Adler Frintrop den ersten doppelten Punktgewinn schaffte. Besonders gut eingeschlagen haben hier die Spitzenspieler der alten Schülermannschaft. Doch die **1. Schüler** verpackte den Aderlaß sehr gut und steht auf dem ersten Platz in der Gruppe.

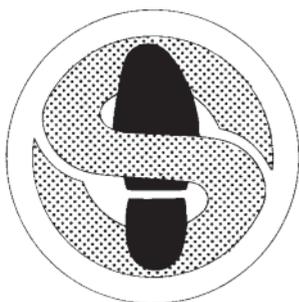


Adolf Köhler ARAL-AUTO-CENTER

Autotechnik · Pflege · Waschanlage mit Heißwachs
Selbsttanken · Minimarkt
Batterie- und Inspektionsdienst

**Steeler Str. 281 · Ecke Hilgenbornstr. 4300 Essen-Ost
Telefon (0201) 28 79 57**

Ihr Schuhmacher,
der Berater für Fuß und Schuh!



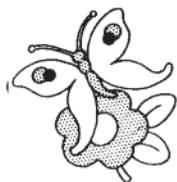
Hans Struzek Schuhmachermeister 4300 Essen

Schuh-Service · Meisterwerkstatt
Steeler Straße 167
Telefon 282988

Schuhverkauf · Reparatur-Annahme
Schwanenbuschstraße 181
Telefon 284826

Reisen buchen per Telefon

Sie sparen Weg und Zeit, wir bestätigen sofort



KUGELER GmbH-ESSEN
REISEN + TOURISTIK
TEL. (0201) 5125 51

Bahn/Flug u. Schiffs-
reisen, Gruppenreisen

4300 Essen 14, Langmannskamp 42
Kernarbeitszeit 8.00 – 12.00 Uhr,
Telefondienst 20.00 – 21.00 Uhr.

Uhren • Schmuck • Bestecke und Trauringe • Reparaturen • Neuanfertigungen



Hollinderbäumer

Steeler Straße 200
Fernruf 28 46 70



Tischtennis

VERGLEICHEN SIE DIE PREISE VON UNTER UND OBER

Nicht nur sportliche Entscheidungen sondern, auch organisatorische Entscheidungen fallen. So wurde am 5.11.83 auf dem **Abteilungs-jugendtag** ein neuer Jugendvorstand gewählt. Neben Paul Quadt (Jugendwart) und Arno Klein (Stellvertreter), den Beisitzern P. Liedtke und W. Ahndorf wurden die Jugendlichen Thomas Mildenstein, Andreas Blankenburg und Christian Feldmüller in den Abteilungsjugendausschuß gewählt. Jugendvertreter für die Hauptversammlung ist Peter Gonda.

Der November ist Turniermonat bei uns. So wurden auch jetzt wieder der traditionelle **Herbst-Pokal** ausgespielt. Bei der Jugend setzte sich Andreas Blankenburg gegen Christian Robert und Christoph Kettermann durch. Bei den Schülern war Christian Robert vor Christian Janßen und Christian Feldmüller Gewinner des Pokals.

Der Jugendwart hat eine Bitte an alle Jugend- und Schüler-Spieler: Meldet euch, wenn ihr an einem Meisterschaftsspiel nicht teilnehmen könnt, bitte rechtzeitig ab, denn sonst kann kein Ersatz mehr geholt werden und die anderen Kameraden sind auf euch „sauer“. Abmeldungen fürs Spiel bei Paul Quadt (27 7633) und Arno Klein (51 5259).

Auch die Herren traten am 12.11.83 zum Pokal an. Nach vier Stunden waren die Pokalsieger ermittelt. Arno Klein konnte nach dreimaligem Pokalgewinn diesmal nicht ganz mithalten und belegte nur den dritten Platz.

Er verlor gegen Erwin Klotzek und Thomas Kestner. Das Endspiel bestritten dann diese beiden Spieler. Hier setzte sich wieder einmal die Spielerfahrung und das Alter gegen den Ansturm der Jugend durch und Erwin Klotzek holte den Herbstpokal klar in zwei Sätzen. Die B-Gruppe stand den Klassenhöheren Spielern aber nicht nach. Zunächst sah es so aus, als sollte sich Thorsten Waschkowitz diesmal behaupten können. Aber Kurt Janßen, der bisher viermal den Pokal gewonnen hatte, besiegte in zwei notwendig gewordenen Endspielen den Thorsten und holte sich den Pokal zum 5. Mal in Folge. Den dritten Platz belegte hier Andreas Querbach, den Kurt Janßen beim Spiel um den Einzug ins Endspiel jederzeit sicher beherrschte.

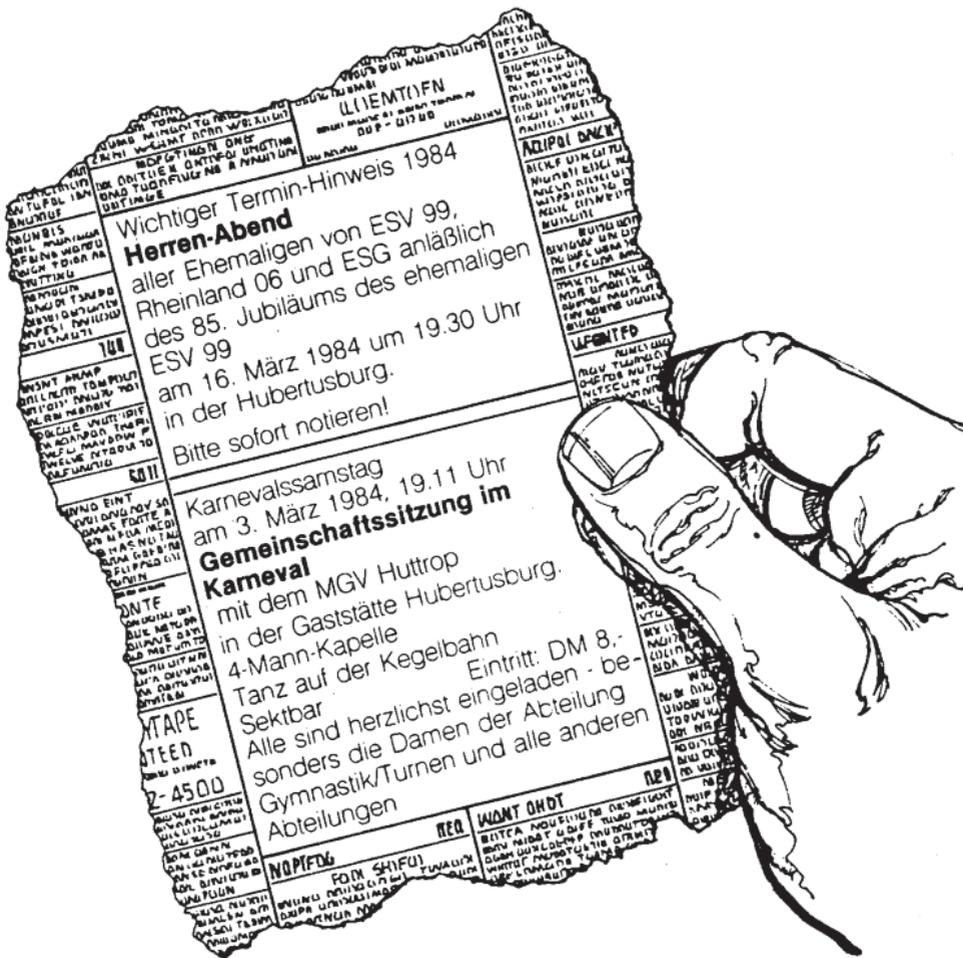
Als letzte sportliche Betätigung vor Weihnachten steht am 17. Dezember um 14.00 Uhr unser **Weihnachtsturnier** an. Wie immer spielen alle Teilnehmer in einer Gruppe. Kein Startgeld. Daher bitten wir wieder alle Spieler ein hübsch eingepacktes Geschenk im Werte von ca. 5,- DM mitzubringen, daß dann nach Platzverteilung gewonnen werden kann. Natürlich darf eine Überraschung von uns nicht fehlen.

Abschließend darf ich im Namen des Vorstandes allen Mitgliedern und deren Angehörigen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünschen.

R. Müller

WILHELM FIGGE 43 ESSEN
 GmbH
BAUARTIKEL - GROSSHANDLUNG
 Fernruf (02 01) *2 58 58
 Telex 857 839
 Postfach 101245
 Schürmannstr. 43a





Knapp's Lädchen *Wolle und Wein*

Lotto - Toto - Glücks Reisen - Tabakwaren - - Bachschmidt Deposito-Schreibwaren - - Eduscho Depot - - Süßwaren - Zeitschriften

Schwanenbuschstraße 177
 4300 Essen 1
 Telefon (0201) 283848



Heinz Depiereux K.G.

Spedition und Lagerung

4300 Essen · Frillendorfer Str. 150 b · Tel. 28 58 62

ELEKTRO STRUCK

Inh. Manfred Struck

Elektro-Installationen · Beleuchtungskörper
Nachstromspeicheranlagen

Essen · Steeler Straße 167 · Ruf 286936

Albert Spiske
DROGERIE · PARFÜMERIE · FOTO

Parfümerien und Kosmetik
des In- und Auslandes

Das gute
Fachgeschäft

Essen, Hbf.-Unterführung, West- u. Ostseite, Hbf.-Halle
Tel. 225595

Ihre Adresse
in Sachen Holz.

von der
stein
HOLZHANDEL

Hubert von der Stein KG, Essen
Frillendorfer Straße 148 · Ruf (0201) 284053

Schmeckt
aus dem Faß
und aus
dem Glas.

Stern Pils.
Das feine Pils.

